



LIEBE BESUCHERINNEN UND BESUCHER

„Alte Spuren. Neue Wege“ – So lautet der Titel der ersten grenzüberschreitenden Landesausstellung, die das Bundesland Oberösterreich und der Kreis Südböhmen heuer gemeinsam veranstalten.

Je zwei Ausstellungsorte auf oberösterreichischer Seite, die Stadtgemeinden Bad Leonfelden und Freistadt, sowie zwei auf tschechischer Seite, die Städte Vyšší Brod (Hohenfurth) und Český Krumlov (Krumau), laden herzlich zum Besuch dieser großartigen Ausstellung ein. Wie im Titel der Schau bereits zum Ausdruck kommt, soll in ihr nicht nur das historische Verhältnis von Oberösterreich und Südböhmen dokumentiert werden, sondern auch der stetige Wandel in den kulturellen, wirtschaftlichen und sozialen Beziehungen beider Länder.

Die diesjährige Landesausstellung mit ihren vielen kostbaren Exponaten und spannenden Inszenierungen zeigt aber auch die Spuren, die die Menschen in ihrer Heimat hinterlassen haben, genauso wie so manch neuen Weg, der in der Europaregion Donau – Moldau seit dem Fall des Eisernen Vorhangs beschränkt wird.

Wir laden daher auch Sie herzlich ein, sich auf alten Spuren und neuen Wegen durch das Mühlviertel und durch Südböhmen zu begeben und diese faszinierende grenzüberschreitende Landesausstellung zu besuchen.

Josef Pühringer

DR. JOSEF PÜHRINGER
Landeshauptmann von Oberösterreich

Jiří Zimola

MAG. JIŘÍ ZIMOLA
Kreishauptmann von Südböhmen



Hohenfurther Madonna
Ein ruhmreiches Kunstwerk des schönen Stils aus der Zeit um 1420

ALTE SPUREN NEUE WEGE OÖ. LANDESAUSSTELLUNG



Vier Standorte, zwei Länder und ein außergewöhnliches Projekt – die Vorbereitungen für die Landesausstellung 2013 sind in vollem Gange.

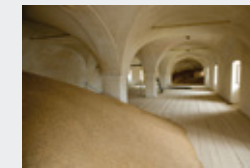
Am 26. April 2013 werden in Freistadt, Bad Leonfelden, Vyšší Brod und Český Krumlov die Pforten zur Ausstellung mit dem Titel „Alte Spuren. Neue Wege – Oberösterreich Südböhmen“ geöffnet.

Die grenzübergreifende Zusammenarbeit von Mühlviertel und Südböhmen dokumentiert die gemeinsame Kulturgeschichte des Raumes zwischen Donau und Moldau. In der Ausstellung werden die Verbindungen der beiden Regionen aufgezeigt, die ein langes Stück ihres historischen Weges miteinander gegangen sind, bis der Eisener Vorhang sie voneinander trennte. So werden unter anderem verbindende Elemente der Landschaften, die verkehrstechnische Erschließung vom Mittelalter bis zur Gegenwart, die Bedeutung der Salzstraße und Gemeinsamkeiten in Kulinarik und Brauchtum thematisiert.

Für alle vier Ausstellungsstandorte wird es ein gemeinsames Ausstellungsticket geben.

FREISTADT

In Freistadt finden die Ausstellungsaktivitäten in der Brauerei statt.



Ausgehend von einem virtuellen Relief kann man sich eine **Übersicht über die vier Ausstellungsorte** verschaffen. Die in der

Brauerei behandelten Themen reichen von der Rolle der Städte und Märkte über die Handelsrouten vom Mittelalter bis zur Gegenwart bis hin zum gemeinsamen Naturraum und der Rolle der Grenzen. Selbstverständlich wird auch die Geschichte und die Funktionsweise des Bierbrauens gezeigt.

BAD LEONFELDEN

In Bad Leonfelden widmet sich die Landesausstellung den Themen „Straße – Handel - Verkehr“ sowie „Medizin und Fürsorge“.

In den Eybl-Häusern erfährt man mehr über die Bedeutung der historischen Salzstraße und den historischen Konflikt zwischen Freistadt und Bad Leonfelden.

Die Ausstellung im ehemaligen Bürgerspital nimmt auch Bezug auf die Volksfrömmigkeit, die Volksmedizin und die Lebensumstände einst und jetzt in der Region.



Hl. Nepomuk,
der Schutzpatron
Böhmens



EINTRITTSPREISE | KOMBITICKET

Normalpreis	EUR	12,00
Ermäßigt	EUR	11,00
Familien	EUR	25,00
Familien mit Ermässigung (LipnoCard, ČK-Card, OO Card)	EUR	23,00

EINTRITTSPREISE | EINZELKARTE

Normalpreis	EUR	5,00
Ermäßigt	EUR	4,00
Familien	EUR	10,00
Familien mit Ermässigung (LipnoCard, ČK-Card, OO Card)	EUR	8,00
Führungskarte	EUR	*2,50
Schüler	EUR	1,00
Führung Schüler im Klassenverband	EUR	*1,00
Audioguide	EUR	*2,50

* gilt nur für die Ausstellungsstandorte
Freistadt und Bad Leonfelden

INFOS UND FÜHRUNGSANMELDUNGEN
ZUR LANDESAUSSTELLUNG

ÖFFNUNGSZEITEN

26. April bis 3. November 2013
täglich von 09.00 bis 18.00 Uhr

FREISTADT UND BAD LEONFELDEN

Tel.: +43.720.300.305
www.landesausstellung.com / www.zemskavystava.cz

INFOCENTRUM ČESKÝ KRUMLOV

Tel.: +420.380.704.622-3
www.ckrumlov.cz/infocentrum

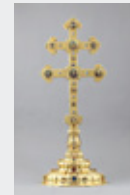
VYŠŠÍ BROD / Cisterciácký klášter

Tel.: +420.380.746.674
www.klastervyssibrod.cz
Pokladna kláštera (Kassa)
Tel.: +420.724.184.145



www.landesausstellung.com

Matern Creativbüro

HOHENFURTH
(VYŠŠÍ BROD)

Im Kloster Hohenfurth (Vyšší Brod) wird erstmals seit langer Zeit das legendäre Zawischkreuz gezeigt.

In seiner kulturellen Bedeutung ist es den Kroninsignien des Königreichs Böhmen gleichgestellt. Neben diesem Prunkstück kann man dort außerdem verschiedenste Kunstschätze des Mittelalters bewundern und mehr über den Orden der Zisterzienser erfahren.

Kunstschätze der
Vergangenheit rund
um das legendäre
Zawischkreuz

KRUMAU
(ČESKÝ KRUMLOV)

Parallel dazu steht im Regionalmuseum Krumau die gemeinsame Geschichte des Grenzraumes im Mittelpunkt.

Vor allem **gemeinsam geplante Projekte, die nie realisiert wurden**, werden Manche zum Staunen bringen. So gab es früher beispielsweise den Plan, Österreich zu untertunneln, um mit der Eisenbahn an die Adria zu gelangen. In Krumaus ehemaliger Synagoge kann man erfahren, wie vier Fotografen aus den Ausstellungsstandorten die Gemeinsamkeiten der Regionen in ihren Bildern interpretieren. Historische Aufnahmen aus den Bereichen Architektur, Gewerbe und Stadt warten dort auf Sie.



26. APRIL BIS 3. NOVEMBER 2013
**ALTENEUE
SPURENWEGE**
LANDESAUSSTELLUNG
OBERÖSTERREICH
& SÜDBÖHMEN



— BAD LEONFELDEN //
FREISTADT //
— ČESKÝ KRUMLOV //
VYŠŠÍ BROD //

Barockschuh 1730,
Schuhmuseum Weißenfels

www.landesausstellung.com

Dieses Projekt wurde aus Mitteln der Europäischen Union, Europäischer Fonds für regionale Entwicklung gefördert.



freistädter



LANDSCHAFTEN
FÜR LEBENSQUALITÄT

